

Schülerweiterungen Schulstraße

Neubau temporärer Schulgebäude in Holzmodulbauweise

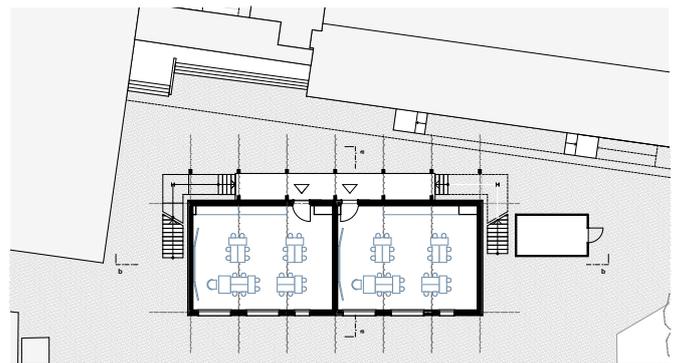


Um den Bedarf der beiden Grundschulen der Peter-Grieß-Straße und der Schulstraße in Köln für weitere Klassenräume zu decken, wurde seitens der Stadt Köln ein Totalunternehmer-Verfahren umgesetzt.

baut architektur wurde mit durch die Blumer-Lehmann GmbH mit der Objektplanung der Gebäude beauftragt.

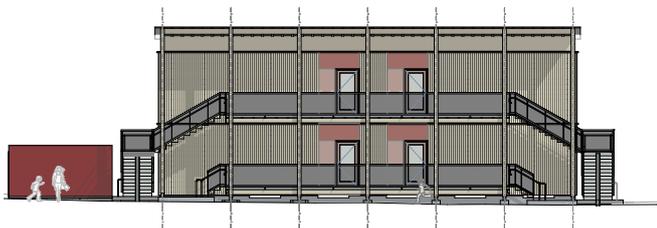
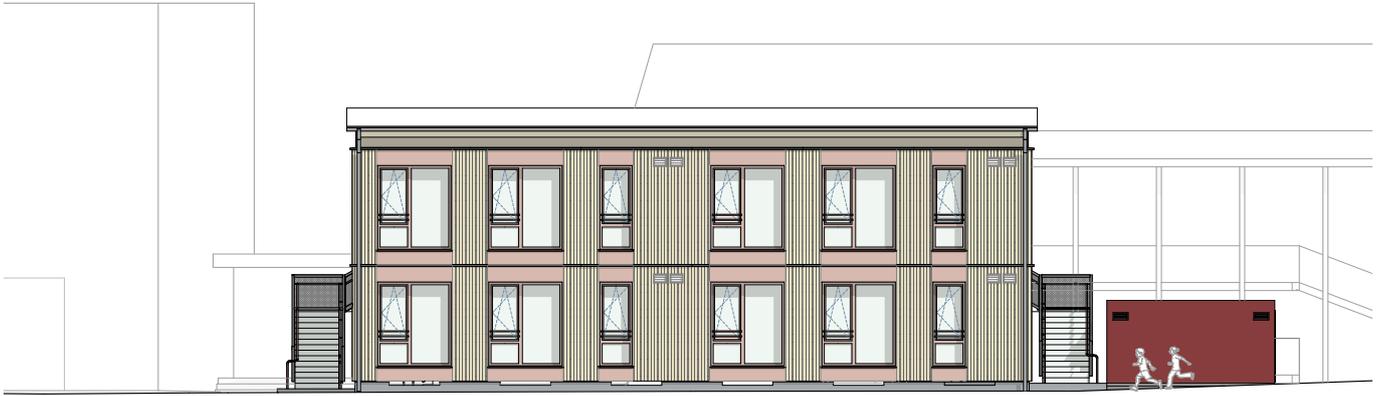
Ziel der Projekte war es, nicht nur die Inbetriebnahme der Gebäude zum nächsten Schuljahr zu realisieren, sondern auch eine hochwertige Gebäudehülle und Ausstattung für eine gute Lernatmosphäre zu schaffen.

Die Gebäude setzen sich aus drei Modultypen zusammen. Alle Räume werden über einen außenliegenden Laubengang verbunden, der eben-



baut architektur

Partnerschaftsgesellschaft mit beschränkter
Berufshaftung (PartmbB)



Auftraggebende	Gebäudewirtschaft d. Stadt Köln
Ort	Schulstr., Köln
Totalunternehmerin	Blumer-Lehmann GmbH
Größe	280 m ² NUF
300 + 400	1.3 Mio
Planungszeitraum	Nov 2023 - April 2024
Bauphase	April 2024 - August 2024



falls in Holzbauweise realisiert werden konnte.

Konstruktiv wurden die Module derart konstruiert, dass das Gebäude nach der Nutzungsphase an den Standorten wieder in Modulen an einem anderen Standort weiterverwendet werden können. Daher wurde auch lediglich ein leichtes Pultdach mit PV auf die Module aufgesetzt.

Durch die hochwärmegedämmten Außenwände in Holzständerbauweise erfüllen die Gebäude den KfW 40 Standard. Die notwendige Technik wurde separat realisiert. Beide Standorte werden unabhängig von den Bestandsgebäuden über eine Lüft-Wärmepumpe beheizt.

Die Klassenräume werden großzügig über bodentiefe Fenster beleuchtet. Zusätzlich zur möglichen Fensterlüftung wurden dezentrale Lüftungsgeräte mit Wärmerückgewinnung verbaut.

In jedem Klassenraum wurden zudem Einbauschränke und Garderoben für die Schüler*innen umgesetzt. Die eingesetzten Dreischichtplatten, der farbige Linoleumboden und die mineralische gebundenen Holzwoleplatten der Akustikdecke schaffen eine warme Lernatmosphäre mit hoher Aufenthaltsqualität.

Die Gebäude wurden grundsätzlich barrierefrei geplant. Für die vollständige Barrierefreiheit kann nachträglich ein außenliegender Aufzug angebaut werden.

